

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

**Band:** 56 (1981)

**Heft:** 8

**Artikel:** Bilder von der iranischen Front

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-706520>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

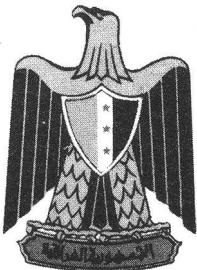
#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

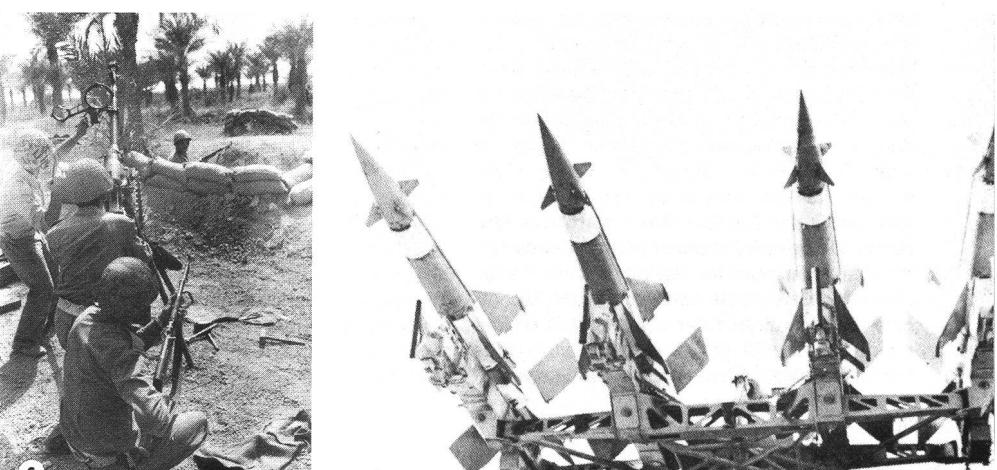
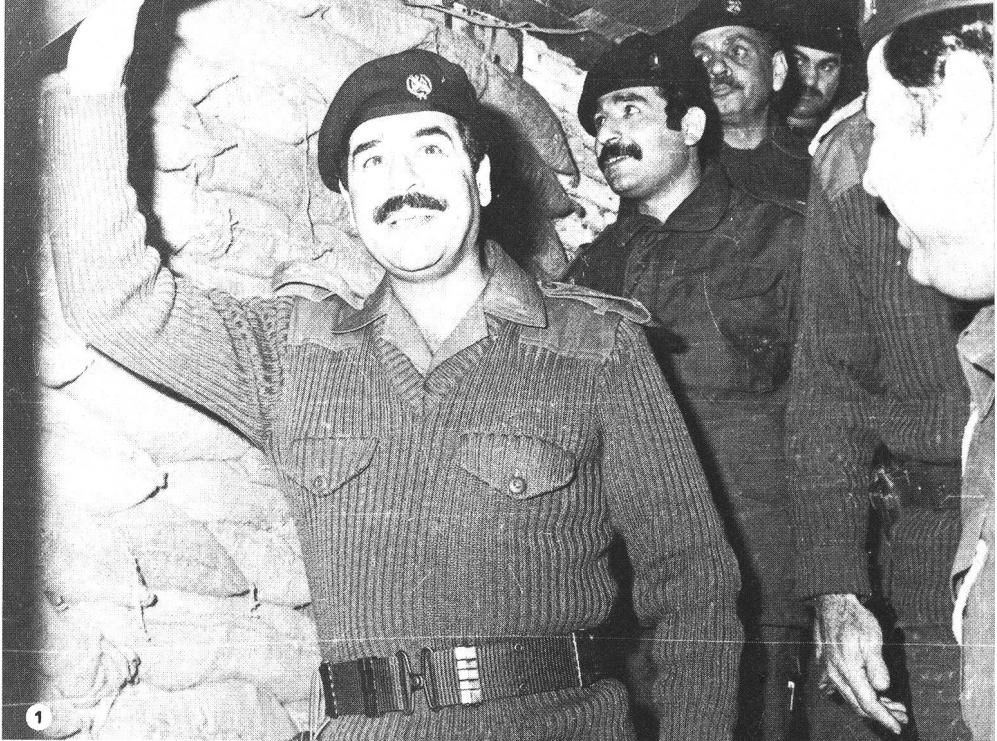
**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bilder von der iranischen Front



**Staatswappen der  
Demokratischen Volksrepublik Irak  
Al-Dschumhuriye Al-Irakije  
Al-Dimukratije Asch-Schabije**



1 General Saddam Hussein, Präsident der Arabischen Republik Irak und Oberbefehlshaber der irakischen Streitkräfte, bei seinen Soldaten an der Front. – Am 30. Juli 1981 konnte die im Irak herrschende arabisch-sozialistische Baas-Partei den dreizehnten Jahrestag der Machtergreifung feiern. Er wird überschattet durch den Krieg gegen Iran, vor allem aber auch durch die Zerstörung des irakischen Atomreaktors bei Bagdad durch die israelische Flugwaffe am vergangenen 8. Juni. Präsident Saddam Hussein nennt den nun schon elf Monate dauernden Krieg gegen Iran «Quadissya Des Saddam», in Erinnerung an jene Schlacht bei Quadissya (nahe der Grenze des heutigen Irak) im Jahre 637, als unter dem Befehl von Saad Ibn Abi Waquas, Begleiter des Propheten Mohamed, eine arabische Armee in der Stärke von 7000 Mann einen entscheidenden Sieg über die mehr als vierfach überlegene Perser erkämpfte.

2 General Adnan Khairallah, irakischer Verteidigungsminister und Befehlshaber der gegen Iran kämpfenden Truppen im Gespräch mit einem Soldaten bei der erobernten Stadt Khoramshar. – Die irakischen Truppen sind im September 1980 in das Gebiet von Khusistan (irakisch Arabestan) eingedrungen mit der Begründung, dass es 1925 von Persien widerrechtlich annexiert worden sei.

3 Irakischer Infanterist an der Front von Khusistan, Juni 1981. Nach irakischer Auffassung ist Arabestan zu allen Zeiten arabisch gewesen. So wird der Feldzug gegen Iran auch mit dem Ziel zur Befreiung der unter Fremdherrschaft lebenden Brüder motiviert.

4 April 1981. Erbeutete iranische Panzerkampfwagen, mehrheitlich vom Typ Chieftain. Irakischen Angaben zufolge, sind seit Ausbruch der Feindseligkeiten gegen das Regime Khomeinys ausreichend Panzerkampfwagen und Truppenfahrzeuge erobert worden, um damit zwei Panzerdivisionen mit fast neuem britischem und amerikanischem Material auszurüsten.

5 Irakischer Unteroffizier als Kommandant eines sowjetischen Kampfpanzers T-72.

6 Mai 1981. Leichte irakische Fliegerabwehr bei Abadan.

7 Juni 1981. Eine Batterie irakischer Boden-Luft-Raketen SAM sowjetischer Herkunft.